

Neue Software trackt Spielverhalten

Von Lisa Horn

Hinter dem bezeichnenden Namen „Poker Sharks Radar“ versteckt sich eine neue Software, die nicht nur das eigene Spielverhalten analysiert und aufzeichnet, sondern auch das von 3 Millionen weiteren Pokerspieler/innen – frei zum download im Netz...

Statistische Auswertungsprogramme gibt es viele, die eigenen Daten werden implementiert und analysiert. Jetzt gibt es mit „Poker Sharks Radar“ die Möglichkeit das Spielverhalten von mehr als 3 Millionen registrierten Online-Pokerspieler/innen einzusehen. Die Software ist ein Freeware, d.h. man kann sie kostenlos aus dem Internet herunterzuladen.

Dem Benutzer gibt dieses Tool einen eklatanten Vorteil, denn er/sie kann sich genau über den/die Gegner informieren. Wie spielt mein Gegner in anderen Spielen?

„Poker Sharks Radar“ hat die Daten von über 230 Online Räumen selbstständig erfasst und in die Software eingespeist. Der/die Benutzer haben Einsicht in das Spielverhalten von anderen Spielern aus den letzten Jahren. Das gibt schon einen guten Vorteil, wenn man weiß wie mein Gegner sich in gewissen Situationen verhalten hat und was er/sie gewonnen hat. Aus den größten Online-Plattformen sind die Spielerdaten eruiert worden: PartyPoker, PokerStars, FullTiltPoker, Gunf Poker, Doyles Room und noch viele, viele mehr...

Erfasst sind alle Pokervarianten und Spielvarianten – Texas Hold'em, Omaha, Stud von Limit bis No Limit und Pot Limit. Es auch unerheblich ob der/die Spieler/in in einem Turnier oder Cash-Game gespielt hat – alle Daten wurden aufgezeichnet. Auch die Tatsache ob um echtes Geld oder Play-Money gespielt wurde

ist irrelevant.

Einerseits klingt es für den Benutzer von Vorteil, andererseits auch etwas unangenehm, wer will schon so offenkundig als „durchsichtig“ enttarnt werden? Die Stärken und Schwächen werden regelrecht aufgedeckt. Mit einem Mouse-Klick kann ich als absoluter Anfänger enttarnt werden oder als Profi. Andererseits stellt sich die Frage wie hilfreich diese Information dann im Spiel wirklich ist, denn wer sich dann tatsächlich hinter dem Nickname verbirgt kann man nie wissen. Vielleicht spielt ein/e andere/r Spieler/in mit dem Account eines Freundes, weil der gerade in Urlaub ist und nichts dagegen hat? In diesem Fall helfen mir statistische Informationen wenig.

Die Informationen, die „Poker Sharks Radar“ gesammelt hat waren alle öffentlich zugänglich. Es sind also keine Informationen die auf „merkwürdigen“ Wegen in die Software gelangt sind. Das ist zumindest beruhigend..

CEO von PokerSharksRadar.com, Greg Vagner, meint zu seinem neuen „Baby“: “ Viele Pokerspieler, egal ob bei Turnieren oder Cash Games, können sich nicht mehr all ihre Gegner merken. Oder wie, welcher Gegner in diesem oder jenem Spiel gespielt hat. Auch persönliche Notizen sind bei der Fülle an Pokerfans nicht mehr ausreichend. Unser Tool schafft hier Überblick. Die eigenen Odds können somit verbessert werden.“

„Poker Sharks Radar“ unterscheidet sich von herkömmlichen Poker Softwares, weil nicht nur die eigenen Daten erfasst und ausgewertet werden. Außerdem steht das Tool kostenlos zum download zur Verfügung. Somit haben dann wieder alle die gleichen Chancen, weil jeder die Möglichkeit hat, sich diese Software zu besorgen.

Zum Schluss noch die Haupteigenschaften der Software übersichtlich zusammengefasst:

– Echtzeit-Statistik von 3 Millionen Pokerspieler/innen

- Alle Pokervarianten inkludiert
- Alle Spielvarianten inkludiert
- Benutzerfreundliches Interface
- Ein „Poker Table Locator“ findet den für mich lukrativsten Tisch (schwache oder starke Gegner)
- Die Daten meiner Gegner kann ich in Echtzeit abrufen
- Eine Übersicht von allen Turnieren, Freerolls und anderen Terminen
- Mehr als 230 Online-Poker-Räume werden von „Poker Sharks Radar“ unterstützt